

Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Nichtbuchhändler 30 Pf. die dreigesparte Petitionssseite oder deren Raum.

Nº 192.

Leipzig, Montag den 19. August.

1895.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

In Ausführung des Beschlusses der Hauptversammlung vom 12. Mai d. J., Niedersetzung eines außerordentlichen Ausschusses zur Beratung der Restbuchhandels-Ordnung für den Deutschen Buchhandel betreffend, hat der Vorstand im Verein mit dem Wahl-Ausschuß zu Mitgliedern dieses außerordentlichen Ausschusses ernannt:

Herrn Oskar Beck-München.

- „ Alfred Bonz-Stuttgart.
- „ Leonhard Geck-Wiesbaden.
- „ Bernhard Hartmann-Elberfeld.
- „ Hermann Henfeler-Berlin.
- „ Johannes Klasing-Bielefeld.
- „ Paul Kurz-Stuttgart.
- „ Bernhard Liebisch-Leipzig.
- „ Wilhelm Müller-Wien.
- „ Hermann Seippel-Hamburg.
- „ Emil Strauß-Bonn.
- „ Adolf Tize-Leipzig.
- „ Georg Völker-Frankfurt a. M.
- „ Hellmuth Wollermann-Braunschweig.
- „ Paul Wunschmann-Wittenberg.

Sämtliche Herren haben die auf sie gefallene Wahl angenommen.

Nach erfolgter Konstituierung des Ausschusses wurde Herr Hermann Henfeler-Berlin zum Vorsitzenden und Herr Bernhard Liebisch-Leipzig zum Schriftführer gewählt.

Ferner machen wir hierdurch bekannt, daß die Wahl des Vorsitzenden und Schriftführers im Vereins-Ausschuß stattgefunden hat und dieser somit aus folgenden Mitgliedern besteht:

- Herr Josef Bielefeld-Karlsruhe, Vorsitzender.
- „ Carl Schöpping jun.-München, Schriftführer.
- „ Leonhard Geck-Wiesbaden.
- „ Lucas Gräfe-Hamburg.
- „ Ernst Mohrmann-Stuttgart.
- „ Bernhard Perthes-Gotha.
- „ Heinrich Schöningh-Münster i. W.
- „ Artur Seemann-Leipzig.
- „ Rudolf Winkler-Leipzig.

Leipzig, den 15. August 1895.

Der Vorstand
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Arnold Bergsträßer. Dr. Max Niemeyer. Wilhelm Boltmann.
Johannes Stettner. Emanuel Reinicke. Carl Engelhorn.